

Trennung von **Planung** und **Ausführung**

Können wir unser bisheriges Berufsbild in Zukunft erhalten?

Autor: Joachim Rind, Vorstandsmitglied

Den Einfamilienhausbau haben wir Architekten bereits in spürbarem Umfang den Bauträgern und Fertighausanbietern überlassen. Ihr Anteil liegt in einigen Bundesländern bei bis zu 30 Prozent (www.statista.de). Auch Modulbauten und Containerlösungen im Krankenhaus-, Kita- und Schulbau erfreuen sich großer Beliebtheit.

Serielle Produktionen bieten sowohl für private als auch für öffentliche Bauherren den Vorteil rascher und unkomplizierter Lösungen, verbunden mit einer vermeintlich hohen Kosten- und Terminalsicherheit. Aber sind Serienbauten tatsächlich günstiger? Oder spart sich

Hebelt BIM die Trennung von Planung und Ausführung weiter aus?

der Bauherr nur die intensive Auseinandersetzung mit den Inhalten und Zielen seiner eigenen Maßnahme?

Wie steht es bei der höchstöffentlichen Bauaufgabe im Umgang mit großflächigen Stadtentwicklungsgebieten, beispielsweise bei der Umwandlung von Konversionsflächen? Hier ist es mittlerweile gängige Praxis, die hoheitlichen Planungs- und Entwicklungsaufgaben aufzugeben und durch einen Abverkauf

der Flächen an Höchstpreis bietende Bauträger mit schlüsselfertigen Planungs- und Baulösungen zu ersetzen.

Welche Auswirkungen auf unser Berufsbild haben zudem die zunehmenden digitalen Bearbeitungsprozesse (BIM-Methodik), deren rechtliche Rahmenbedingungen genauso komplex zu sein scheinen, wie die Bearbeitungsstrukturen selbst, und die in unzähligen Gremien zwischen Juristen, der Bauwirtschaft, Vertretern der Architekten- und Ingenieurkammern, Politikern und den Europäischen Gesetzgebern ausgelotet und festgelegt werden müssen? Hierzu heißt es in einer gemeinsamen Erklärung der deutschen, österreichischen und schweizer Ingenieur- und Architektenkammern: „Die Trennung von Planung und Ausführung ist das Grundprinzip der Planungsstruktur vor allem im deutschsprachigen Raum. Sie darf durch den Einsatz der BIM-Methodik nicht ausgehebelt werden.“

Tatsächlich sind Tendenzen einer Abkehr vom Grundsatz mittelstandsfreundlicher Vergaben deutlich spürbar, etwa wenn ein führender Fachanwalt für Vergaberecht fordert, dass die Vergabe von öffentlichen Planungsleistungen, bei denen der Einsatz von BIM gefordert wird, ohne Einschränkungen an Generalplaner bzw. Generalunternehmer zulässig sein soll.

Lässt sich angesichts dieser Entwicklungen unser bisheriges Berufsbild überhaupt sichern? Eines ist klar: Der stetige Wandel unserer Planungskultur war und ist unabdingbar. Wichtig dabei ist, die Entwicklungsprozesse aktiv zu begleiten und neben der Sicherung der künftigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen unseres Berufsstands die Qualitätssicherung der Architektur nicht aus dem Auge zu verlieren. □



Foto: Heike Rost, Mainz

Im Gespräch mit **Landrätin Schäfer**

„Wohnungsbau“ war das Top-Thema im Gespräch, thematisiert wurden in dem Zusammenhang auch der „Mobile Gestaltungsbeirat“, Vergabeverfahren und das Projekt „Wir sind Heimat“.

Text: Thomas Dang



Dr. Elena Wiezorek, Thomas Dang, Ina Seddig, Gerold Reker, Dorothea Schäfer, Steffen Wolf, dda Kurz, Peter Patschicke (v.l.n.r.)

Am 4. Mai trafen sich Kammervertreter mit der neuen Landrätin des Landkreises Mainz-Bingen Dorothea Schäfer, dem 1. Kreisbeigeordneten Steffen Wolf und dem Abteilungsleiter für „Bauen und Umwelt“ Peter Patschicke. Die Kammervertreter nutzten dieses erste Gespräch, um zentrale Kammeranliegen zu formulieren: Mittelstandsförderung, faire und transparente Vergabeverfahren, qualitätssichernde Instrumente und die Förderung bezahlbaren Wohnens standen im Mittelpunkt.

Auch für den Landkreis ist die Schaffung von Wohnraum ein zentrales Thema: Der Siedlungsdruck im Einzugsgebiet der Stadt Mainz ist enorm. Eine ganz andere Situation

existiert am nordwestlichen Rand des Landkreises, im Mittelrheintal. Einig waren sich alle Beteiligten, dass eine Wohnraumanalyse mit fundierten Daten die Grundlage für die zukünftigen Entwicklungsentscheidungen bilden sollte. Die Kammervertreter verwiesen auf die Bedeutung von Baukultur und mahnten an, diese trotz des derzeitigen Handlungsdrucks nicht zu vernachlässigen. Als Sicherungsinstrumente wurden Wettbewerbsverfahren und der „Mobile Gestaltungsbeirat“ erörtert. Die Stadt Ingelheim vergibt bereits seit Jahren einen Gestaltungspreis. Die Etablierung ähnlicher Verfahren in weiteren Gemeinden wurde diskutiert und das erfolgreiche Projekt „Wir sind Heimat“ vorgestellt. □

Treffen mit **Oberbürgermeisterin Steinruck**

Im Mittelpunkt des Gesprächs mit Oberbürgermeisterin Jutta Steinruck und Baudezernent Klaus Dillinger aus Ludwigshafen stand die Etablierung eines Gestaltungsbeirats.

Text: Uwe Knauth

Die Kammervertreter trafen die Oberbürgermeisterin der Stadt Ludwigshafen, die seit rund 100 Tagen im Amt ist, am 2. Mai zu einem ersten Gespräch. Im Mittelpunkt standen neben der Vorstellung der Kammer und ihrer Aktivitäten, die Möglichkeiten für die Einführung eines Gestaltungsbeirats in Ludwigshafen. Steinruck zeigte sich aufgeschlossen für die dargestellten Vorteile eines solchen unabhängigen, beratenden Gremiums. In Ludwigshafen sind in den kommenden Jahren einige größere Baumaßnahmen geplant, wie die „City West“, die Sanierung bzw. der Neubau des Rathauses

und ein großflächiger Umbau der Verkehrsinfrastruktur. Auch der Bedarf an bezahlbarem Wohnraum ist ein Thema in der Stadt. Zur Analyse des Bedarfs sowie möglicher Verdichtungspotentiale wurde eine „Leitstelle Wohnen“ eingerichtet.

Ein weiteres Gesprächsthema waren die Vergabekriterien von öffentlichen Planleistungen. Die Kammervertreter erläuterten die Auswirkungen von überhöhten Zulassungskriterien für die mittelständische Bürostruktur in Rheinland-Pfalz und appellierten für Kriterien, die sich an Qualitätsmerkmalen statt an der Bürogröße orientieren. □



Uwe Knauth, Gerold Reker, Jutta Steinruck, Klaus Dillinger, Dr. Elena Wiezorek, Tobias Hook (v.l.n.r.)

woche der baukultur 2018

Der Tag der Architektur wird auch in diesem Jahr wieder von der „woche der baukultur“ begleitet. Das landesweit von den Kammergruppen organisierte Programm bietet eine große Breite an Veranstaltungen, Vorträgen und Führungen.

Text: Bärbel Zimmer

In Bad Kreuznach

Dialog „Architektur bleibt!“

Freitag, 22. Juni, 18.30 Uhr

Kostenfreie Preview auf die teilnehmenden Projekte mit einem Baukultur-Dialog von Florian Lachenmann und Gerlinde Wolf.

Ort: Am, im und um das Milchhäuschen in Bad Kreuznach, Priegerpromenade

Veranstalterin: Kammergruppe Rhein-Nahe, Landkreise Rhein-Hunsrück, Bad Kreuznach, Birkenfeld

In Ingelheim

Kinderarchitektour

Samstag, 23. Juni, 13 - 18 Uhr

Hast Du Lust auf eine Tour durch Ingelheim, bei der Du neu gebaute, tolle Architektur erleben kannst und bist zwischen 8 und 13 Jahren alt? – Dann melde Dich an! Für Essen, Trinken und Pausen ist gesorgt.

Anmeldung: www.ingelheim.feripro.de

Teilnahmegebühr: 5 Euro

Veranstalter: Jugend- und Kulturzentrum Ingelheim „Yellow“ in Kooperation mit der Architektenkammer Rheinland-Pfalz

In und um Koblenz

Keine Angst vor Partizipation!

Sonntag, 17. Juni, 11 Uhr

Vortrags- und Diskussionsmatinee zur Eröffnung der Ausstellung „Keine Angst vor Partizipation! WOHNEN HEUTE“ des Architektur-museums der TU München, kuratiert von Hilde Strobl. Acht aktuelle Wohnprojekte gemeinschaftlichen Bauens stellt die Schau vor.

Veranstaltungsort/Veranstalter: Schaufenster Baukultur Koblenz, Lange Linie, Festung Ehrenbreitstein

architektouren-Bus

Sonntag, 24. Juni, 10 bis 17 Uhr

Die geführte, kostenfreie Bustour zu ausgewählten Projekten beim Tag der Architektur bietet bereits im Bus zusätzliches Hintergrundwissen zu den Gebäuden sowie von den jeweiligen Architekten und Bauherrn vor Ort.

Start + Ziel: vor der Sparda-Bank, Koblenzer Hauptbahnhof

Anmeldung erforderlich: Andrea Seitz-Wollowski, Tel. 06131-99 60-23, Fax 06131-99 60-62, E-Mail seitz-wollowski@akrp.de

Veranstalterin: Kammergruppe Stadt Koblenz, Landkreis Neuwied

In und um Mainz

Stadt entwickeln!

Donnerstag, 21. Juni, 18.30 Uhr

1. Mainzer Architekturquartett moderiert von Dr. Christian Welzbacher, Journalist. Es diskutieren Peter Cachola Schmal, Direktor Deutsches Architekturmuseum Frankfurt am Main, Prof. Riklef Rambow, KIT Karlsruhe, Dr. Turit Fröbe, StadtDenkerei, Berlin, und Prof. Gregor Wedekind, JGU Mainz, über die neuen Mainzer Stadtquartiere Cavalier Holstein, Winterhafen und Gonsbachterrassen.

Ort: Zentrum Baukultur, Rheinstr. 55, Mainz

Veranstalterin: Kammergruppe Stadt Mainz, Landkreis Mainz-Bingen

architektouren-Bus

Samstag + Sonntag, 23. + 24. Juni, 9.45 Uhr

Traditionelle, kostenfreie Bustour in und um Mainz

Start + Ziel: Zentrum Baukultur, Brückenturm, Ebene Rheinstraße 55 (gegenüber Rathaus-Parkhaus/Heiliggeist), Bushaltestelle Quintinstraße/Rheinstraße

Anmeldung erforderlich: Andrea Seitz-Wollowski, Tel. 06131-99 60-23, Fax 06131-99 60-62, E-Mail seitz-wollowski@akrp.de

Veranstalterin: Kammergruppe Stadt Mainz, Landkreis Mainz-Bingen

In der Pfalz

Architektur bleibt!

Donnerstag, 21. Juni, 18 Uhr

Der Auftakt zum „Tag der Architektur“ in der Pfalz mit einem Vortrag von Markus Clauer, Autor und Kulturreporter der Rhein-pfalz, 2016 Preisträger „Deutscher Preis für Denkmalschutz“. Im Anschluss gibt es die Gelegenheit für einen kollegialen Austausch mit Blick über die Rheinebene bei musikalischer Untermalung von „Pimp the Pop“. Eine Vorschau zeigt die beim „Tag der Architektur“ teilnehmenden Projekte.

Ort: Villa Ludwigshöhe, Villastraße 64, Edenkoben

Veranstalter: Drei Kammergruppen der Pfalz, federführend Kammergruppe Neustadt, Landau, Germersheim, Bad Dürkheim, Südliche Weinstraße

In Wallmerod

„Innenentwicklung oder Neuerschließung?“, Mittwoch, 20. Juni, 15 Uhr

Kostenfreie Informationsveranstaltung zum Wallmeroder Modell „Leben im Dorf – Leben mittendrin“ und dem Thema Dorfentwicklung im Rathaus der Gemeinde Wallmerod. Zum Programm gehören Kurzvorträge, u.a. von Bürgermeister Klaus Lütkefedder und Prof. Dr.-Ing. Karl Ziegel und ein Ortsrundgang.

Veranstalterin: Kammergruppe Landkreise Altkirchen, Westerwald, Rhein-Lahn-Kreis in Kooperation mit der Kreisgruppe Westerwald des Gemeinde- und Städtebundes

Mehr Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf unserer Internetseite:

📄 www.diearchitekten.org/x/wdb



architektouren 2018

Der Tag der Architektur findet in diesem Jahr am 23. und 24. Juni statt. Eine Übersicht über die in Rheinland-Pfalz gezeigten Projekte finden Sie hier:

Westerwald-Mittelrhein-Ahr



Andernach, Ein Gebäude Zwei Seiten (2017), Am Stadtgraben 11 | **Bauherren + Architekten** Architekten Dipl.-Ing. (FH) Brian Freundt, Architektin Dipl.-Ing. (FH) Heike Freundt, Woa Architects & Planners PartGmbH, Andernach | **Mitarbeiter** Architektin Dipl.-Ing. Elke Herscheid, Architekt Dipl.-Ing. Jürgen Trampert, Elke Blechschmidt, Petra Ueckermann, Abdu Osman, Jannik Gorgas, Arthur Pfeffer, Lukasz Kolton, Larissa Stefanski, Ann Lauren Kohlhaas | **Termine** Sa + So jeweils 10 - 18 Uhr



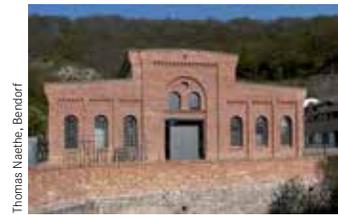
Jörg Hempel, Jörg Hempel Fotodesign, Aachen

Andernach, Hotel PURS Sanierung eines Barockensembles (2018), Steinweg 30 | **Bauherren** Doetsch & Hellinger Immobilien, Andernach | **Architekten** Dipl.-Ing. Tom Naujack, Dipl.-Ing. (FH) Dieter Hof, Architekten BDA Naujack.Rind.Hof, Koblenz, Architekt Dipl.-Ing. Dieter Rumpfenhorst | **Mitarbeiter** Architekt Dipl.-Ing. (FH) Bernhard von Oppeln-Bronikowski, Architektin Dipl.-Ing. (FH) Agnes Löwen, Architekt Dipl.-Ing. (FH) Thomas Krekeler, Christina Brachtendorf, Lucia Staub | **Design/Interieur** Axel Vervoordt, Antwerpen | **Termin** So 11 - 17 Uhr.



Bad Honningen, Atelierhaus für Fachwerkliebhaber – Denkmalgerechte Sanierung (2017), Kreuzgasse 12 | **Bauherren** Jutta Kleinknecht, Prof. Thomas Kessler, Bad Honningen | **Architekt** Prof. Thomas Kessler, Bau-Kunst-Kessler GmbH, Bad Honningen | **Mitarbeiterin** Felicia Kessler | **Termine** Sa und So 11 - 18 Uhr | **Begleitveranstaltung** Ausstellung Jutta Kleinknecht Kunsthandel, Ausstellung Bauprozess

Bendorf, Besucherzentrum Kulturdenkmals Sayner Hütte (2017), In der Sayner Hütte 1 | **Bauherrin** Stadt Bendorf | **Architekt** Dipl.-Ing. (FH) Thomas Steinhardt, Heinrich + Steinhardt GmbH, Bendorf-Sayn | **Mitarbeiter** M.A. Jean-Paul Kaulbach | **Bauleitung** Jürgen Heyer Architekturbüro, Koblenz, Architekt Dipl.-Ing. (FH) Thomas Steinhardt, Heinrich + Steinhardt GmbH, Bendorf-Sayn | **Mitarbeiter** M.A. Jean-Paul Kaulbach | **Bauleitung** Jürgen Heyer Architekturbüro, Koblenz | **Termine** Sa und So 11 - 16 Uhr | **Begleitveranstaltung** Präsentation Bauprozess, Themenführungen Sa + So 14 Uhr



Thomas Naethle, Bendorf

Bonefeld, Biovegan Fertigungsgebäude (2015), Biovegan-Allee 1 | **Bauherrin** Biovegan GmbH, Bonefeld | **Architekten** Dipl.-Ing. Dietmar Riecks, Dipl.-Ing. Elke Banz, Banz + Riecks Dipl.-Ing. Architekten BDA, Bochum | **Mitarbeiter** Architekt B.A. Pascal Moryson | **Termin** Sa 12 - 16 Uhr



Olaf Rohl, Rohl Fotografie

Enspel, „Tertiäum“ Informationszentrum mit Museum (2016) Stöffel Park, Stöffelstraße | **Bauherr** Zweckverband Stöffelpark, Westerburg | **Architekt/Stadtplaner** Dipl.-Ing. Bernd Freihaut, m3baukunst Bernd Freihaut Architekten & Stadtplaner BDA, Darmstadt | **Mitarbeiterinnen** Dipl.-Ing. Pia Klein, Dipl.-Ing. Christine Hahl, Dipl.-Ing. Miao Miao Ma | **Termine** Sa und So 10 - 18 Uhr | **Begleitveranstaltung** Führungen im Stöffel Park und Gebäude, Ausstellung, Bewirtung im „Café Kohleschuppen“, www.stoeffelpark.de



Martin Rudolph, Tourismusmanagement Waller Land, Westerburg



Grafschaft, Der NEUE Winzerverein (2017), Winzerstraße 16 | **Bauherrin** Gemeinde Grafschaft, Lantershofen | **Architektin** M.Sc. Sarah Dünker, Architekturbüro Dünker, Grafschaft-Ringen | **Mitarbeiter** Architekt Dipl.-Ing. (FH) Martin Grunz, Architekt Dipl.-Ing. (FH) Manfred Dünker, M.A. Mustafa Adal | **Termine** Sa 14 - 18 Uhr, So 11 - 18 Uhr | **Begleitveranstaltung** Public Viewing WM, Sa 20 Uhr



Axel Hausberg, Fotografie Axel Hausberg, Rech

Hammerstein am Rhein, Neubau Vinothek und Kelterhalle Weingut Scheidgen (2017), Hauptstraße 10 | **Bauherr** Georg Scheidgen, Hammerstein am Rhein | **Architekt** Dipl.-Ing. (FH) Thomas Steinhardt, Heinrich + Steinhardt GmbH, Bendorf-Sayn | **Mitarbeiter** Dipl.-Ing. Esther Thiam, M.A. Jean-Paul Kaulbach, Thomas Gläßer | **Termine** Sa und So 12 - 16 Uhr | **Begleitveranstaltung** Weinprobe, große Führung Sa und So 14 Uhr



Meeres Baumann, Baumann Fotoaudio GmbH, Hiltl-Grenchhausen

Hillscheid, Museumsportal für private Kunstsammlung (2017), Am Limes 2-4 | **Architektin** Dipl.-Ing. (FH) Sarah Schellenberg, Architekturbüro Schellenberg, Koblenz | **Mitarbeiterinnen** Nina Weber, Saskia Wuitschick, Lucille Alles, Verena Berssem, Lara-Sophie Thelen | **Termine** Sa 14 - 18 Uhr, So 11 - 18 Uhr | **Begleitveranstaltung** Führungen durch die Kunstaussstellung, Kaffee + Kuchen



Koblenz, Mehrfamilienhaus Am Ufer (2017) Am Ufer 23 | **Bauherr** FM Bauträger GmbH & Co. KG, Donaueschingen | **Architekt** Dipl.-Ing. (FH) Holger Zimmermann, MPLUS ARCHITECTEN, Koblenz | **Termine** Sa und So 12 - 17 Uhr

Koblenz, Neubau Mensa Grundschule Schenkendorf (2017), Schenkendorfstraße 15 | **Bauherrin** Stadt Koblenz, ZGM | **Architekt** Dipl.-Ing. (FH) Jens Joachim Ternes, TERNES architekten BDA, Koblenz | **Mitarbeiter** Architektin Dipl.-Ing. Jutta Marquardt, Architekt Dipl.-Ing. (FH) Christian Freund, Architekt Dipl.-Ing. (FH) Michael Ganz | **Termine** Sa 14 - 18 Uhr, So 11 - 18 Uhr



Artur Ltk, Koblenz

Montabaur, Karoline-Kahn-Platz (2018), Judengasse | **Bauherrin** Stadt Montabaur | **Stadtplaner** Dipl.-Ing. Friedrich Hachenberg, Stadt-Land-plus. Büro für Städtebau und Umweltplanung, Boppard-Buchholz | **Mitarbeiter** Landschaftsarchitekt Dipl.-Ing. (FH) Moritz Morsblech, Dipl.-Ing. (FH) Katharina Häuser | **Termine** Sa und So 14 - 18 Uhr | **Begleitveranstaltung** Public Viewing WM, Live-Musik, Gastronomie-Stände, Side-Events, Food-Stände, So ab 14 Uhr „Kunst in der Gass“



Olaf Nitz, Fotografie Nitz, Montabaur

Mülheim-Kärlich, Neubau integrative Kita (2017), Gebrüder-Pauken-Str. 9 | **Bauherrin** Verbandsgemeinde Weißenthurm | **Architekten** Architekt/Innenarchitekt Dipl.-Ing. (FH) Jörg Fischer, Architekt/Faching. Projektmanagement Dipl.-Ing. (FH) Michael Summerer, Fischer Summerer Architekten, Andernach | **Mitarbeiterin** Architektin Dipl.-Ing. (FH) Christiane Münch | **Freianlagen** Landschaftsarchitekt Dipl.-Ing. Alfred Klabautschke, Koblenz | **Termin** Sa 10 - 15 Uhr





Sabine Weitzsch, Bad Homburg

Neuwied, Blumenpavillon Culterra Floristik (2016), Am Königsgericht 15 | **Bauherrin** Heinrich-Haus GmbH, Neuwied | **Architekt** Dipl.-Ing. Michael Thillmann, Thillmann Architekten, Koblenz | **Mitarbeiter** Architekt Dipl.-Ing. Fabian Thillmann, Architektinnen Dipl.-Ing. Kathrin Rutkowski, Dipl.-Ing. (FH) Nicole Herzer-Debernitz, Dipl.-Ing. Hagen Brandt **Termine** Sa und So 14 - 18 Uhr



Thomas Kurtze, Kunze-fotografie, K3hn

Weitersburg, Neubau Doppelhaus (2016), Ober der Heege 6 | **Bauherren** Luzie Hahn, Kay Ludwig, Weitersburg | **Architektin** Dipl.-Ing. (FH) Sabine Kovats, Büropart. Bauing. B.A. Kay Ludwig, Sabine Kovats Architektur, Eitelborn | **Termine** Sa 12 - 16 Uhr, So 10 - 16 Uhr | **Begleitveranstaltung** Getränke



Wissen-Schönstein, Neubau Einfamilienwohnhaus (2017), Wacholderweg 8 | **Bauherin** Nicole Häusler, Wissen | **Architektin** Dipl.-Ing. (FH) Kerstin Harton, Steinebach | **Termin** So 14 - 18 Uhr



Baumholder, Museum Goldener Engel (2018), Hauptstraße 15 | **Architekt/Stadtplaner** Dipl.-Ing. Marcus Hille, Hille Architekten BDA, Ingelheim | **Mitarbeiter** Architektinnen Dipl.-Ing. Monja Bachert, Jeannette Böhm, Martina Romann, Architekt Dipl.-Ing. Jakob Gross, Dipl.-Ing. Kamila Kazmierczak | **Bauleitung** Freier Architekt Helge Hußmann, rAum + fQrm, Mainz | **Ausstellungsplanung/Museumskonzeption** Architektin Dipl.-Ing. Jeanette Böhm, jboehm | architekten, Mainz, Hille Architekten BDA, Ingrid Schwerdtner, Regionalhistorikerin/Museumsleitung, Dr. Ulrich Schmidt, Museumsexperte | **Termine** Sa 12 - 18 Uhr, So 11 - 18 Uhr | **Begleitveranstaltung** Ausstellung, Bauprozess, Erfrischungen



Axel Hausberg, Photographie Axel Hausberg, Rech

Bernkastel-Kues, Burgruine Landshut Touristische Inwertsetzung (2017), Am Burgberg 1 | **Bauherrin** Stadt Bernkastel-Kues | **Architekt** Dipl.-Ing. (FH) Peter Berdi, Berdi Architekten, Bernkastel-Kues | **Mitarbeiter** M.Sc. Simon Berdi, Architekt M.A. Jan Berdi, Architekt M.A. Sergej Baitler | **Termine** Sa 11 - 15 Uhr, So 11 - 18 Uhr

Bettingen (Eifel), Wohn- und Ökonomiegebäude, Sanierung und Umbau (2016), Tränkstraße 9 | **Bauherr/Architekt** Dipl.-Ing. Helmut Fink, Bettingen | **Mitarbeiterin** Architektin Dipl.-Ing. (FH) Inge Kruppert-Tölkes **Tragwerk** Architekt Dipl.-Ing. (FH) Martin Hartmann, Messerich | **Termine** Sa 13 - 19 Uhr, So 12 - 18 Uhr **Begleitveranstaltung** Projektvortrag Sa, So 14 + 16 Uhr, Kulinarisches, Public Viewing WM Sa 17 Uhr, Live-Musik So 14.30 - 17.30 Uhr



Gusterath, Gemeindehaus und Schulerweiterung (2018), Am Schulplatz 3 | **Bauherren** Ortsgemeinde Gusterath, Verbandsgemeinde Ruwer | **Architekten** ARCHITEKTEN STEIN HEMMES WIRTZ PartGmbH, Kasel | **Mitarbeiter** Architekt Pascal Quinten, Innenarchitektin Katrin Provera, Dipl.-Ing. (FH) Tanja Manderscheid | **Landschaftsarchitekt** Dipl.-Ing. Christoph Heckel, BGHplan Umweltplanung und Landschaftsarchitektur GmbH, Trier | **Termine** Sa 14 - 18 Uhr, So 11 - 18 Uhr



Linda Blazek, Trier

Hirschfeld, Ev. Kirche Instandhaltungs- und Gestaltungsmaßnahme (2017), Unterdorf 19, Bauherrin Ev. Christus-Kirchengemeinde, Kleinich | **Architektin** Dipl.-Ing. (FH) Annette Eiden-Schuh, Architekturbüro Eiden-Schuh, Morbach | **Termine** Sa 13 - 17 Uhr, So 11 - 17 Uhr | **Info** Führungen Sa 13.30, 16 Uhr, So 11.30, 13, 15 Uhr, So 12.30 **Andacht** **Begleitveranstaltung** Präsentation Bauprozess, Getränke, Orgelkonzert Gebr. Schmieden So 16 Uhr



Lothar Franz, fotodesign00, Morbach

Külz, Wohnhaus Rückbau und Erneuerung (2017) Hauptstraße 51, | **Bauherr/Architekt** Architekt Dipl.-Ing. Johannes Klein, JK Architektur, Ingelheim | **Termine** Sa 14 - 18 Uhr, So 11 - 18 Uhr | **Begleitveranstaltung** Kulinarisches vom Schwenkgrill, Getränke im Garten und Hof



Osann-Monzel, Laborware Verwaltung, Lager und Ausstellung (2017), Novianderweg 22 | **Architekten** Dipl.-Ing. Georg Otto Kersch, Dipl.-Ing. (FH) Edda Hansen, KE.DESIGN architekten, Trier | **Mitarbeiter** Architekt Dipl.-Ing. (FH) Timo Lang | **Termine** Sa 14 - 18 Uhr, So 11 - 17 Uhr





Thomm, Einfamilienhaus mit Garage (2017), Ruwertalblick 18 | **Architekt** Dipl.-Ing. (FH) Joachim Weber, Manfred Müller & Partner mbB BDA, Trier | **Termine** Sa 14 - 18 Uhr, So 11 - 18 Uhr



Lukas Hünneke, Trier

Trier, Trafo „out“ – Loft „in“, Wohnhaus (2016), Gilbertstraße 9a | **Bauherr** Dr. Jörg Grub, Kordel **Architekt/Innenarchitekt** Dipl.-Des. (FH) Ingbert Schilz, Jim Clemes Architekten BDA, Trier | **Mitarbeiter** Architekt Dipl.-Ing. (FH) Jochen Geiger | **Termine** Sa 14 - 18 Uhr, So 11 - 18 Uhr | **Begleitveranstaltung** Sektempfang



Trier, „Bellevue Castelnau“ Wohnanlage Bauherrengemeinschaft (2017), Zum Pfahlweiher 11 | **Bauherrin** GfB Backnang, Gesellschaft für Betreuung privater Bauherren mbH, Backnang **Architekt** Dipl.-Ing. (FH) Daniel Stüber, Architektur Plan A, Trier | **Mitarbeiter** Thomas Schmitt | **Termine** Sa 14 - 18 Uhr, So 11 - 18 Uhr

Rheinessen – Nahe



Bad Kreuznach, 2familienhaus „alpine style“ (2017), Berti-Breuer-Weber-Straße 11 | **Bauherr/Architekt** Dipl.-Ing. (FH) Frank Huber, Architekturbüro Huber, Volxheim **Termine** Sa und So 11 - 17 Uhr | **Info** Führungen zu jeder halben und vollen Stunde



Peter Würmli, Zürich

Bechtolsheim, Vinothek Flick (2017), Brückesgasse 15 | **Bauherr** Weingut Alexander Flick, Bechtolsheim | **Innenarchitektin** Dipl.-Ing. (FH) Eva Holdenried, stereoraum Architekten, Wörrstadt | **Mitarbeiterin** Innenarchitektin M.A. Ina Witte | **Termine** Sa 14 - 18 Uhr, So 11 - 18 Uhr | **Begleitveranstaltung** Weinverkostung



Bingen, Bushäuschen TH Bingen (2017), Berlinstraße 109 | **Bauherrin** TH Bingen, Stadt Bingen | **Architekt/Stadtplaner** Dipl.-Ing. Marcus Hille, Hille Architekten BDA, Ingelheim **Mitarbeiter** Architekt Dipl.-Ing. Martin Darmstadt, Architekt Dipl.-Ing. Jakob Gross, M.A. Dorothee Lahr | **Termine** Sa 14 - 18 Uhr, So 11 - 18 Uhr

Dintenheim, Scheune wird Ferienwohnung Teilausbau (2017), Hauptstraße 20, | **Bauherren** Barbara und Moritz Matthes, Dintenheim **Architektin** Dipl.-Ing. (FH) Marion Prowald, PROWALD ideen – lösungen – architektur, Hillesheim | **Termine** Sa 14 - 18 Uhr, So 13 - 18 Uhr | **Begleitveranstaltung** Wein + Häppchen



Ralf Reiner-Steffens, Bademheim

Ingelheim, Dienstleistungsgebäude (2016), Gartenfeldstraße 6, 8, 10 | **Bauherrin** Wohnungsbaugesellschaft Ingelheim am Rhein GmbH | **Architekten** planquadrat Elfers Geskes Krämer PartG mbB, Darmstadt | **Bauleitung** Schuster Architekten GbR, Ingelheim **Freiflächen** Stefan Fromm Landschaftsarchitekten, Dettenhausen | **Termin** Sa 14 - 18 Uhr



Kirsten Bucher, Kirsten Bucher Photographer, Frankfurt am Main

Ingelheim, Mediathek (2017), Friedrich-Ebert-Straße 14 +16 | **Bauherrin** Wohnungsbaugesellschaft Ingelheim am Rhein GmbH | **Architekten** planquadrat Elfers Geskes Krämer PartG mbB, Darmstadt | **Bauleitung** Schuster Architekten GbR, Ingelheim **Platzgestaltung** RAIBLE. LandschaftsArchitekten + Ingenieure AKRP, Mainz | **Termine** Sa 14 - 18 Uhr, So 12 - 17 Uhr | **Begleitveranstaltung** Kinderprogramm



Martin Geyer, EMILBLAU, Heidelberg

Ingelheim, Stadtplatz an der Mediathek (2018), Friedrich-Ebert-Straße 16 | **Bauherrin** Stadt Ingelheim am Rhein | **Landschaftsarchitekt** Dipl.-Ing. Hartmut R. Raible, RAIBLE. LandschaftsArchitekten + Ingenieure AKRP, Mainz | **Mitarbeiter** B.Sc. Benjamin G. Giehler **Termine** Sa 14 - 18 Uhr, So 12 - 17 Uhr **Begleitveranstaltung** Kinderprogramm in der Mediathek



Ingelheim, Kinderhaus St. Michael (2017), Justus-Liebig-Straße 2 | **Bauherrin** Stadt Ingelheim am Rhein | **Architektin** Dipl.-Ing. Edda Kurz, Kurz Architekten GbR, Mainz | **Mitarbeiterinnen** Architektin Dipl.-Ing. Susanne Wimmer, Architektin Dipl.- Ing. Ulrike Spickermann **Außenanlagen** Landschaftsarchitektin Dipl.-Ing. Verena Dörhöfer, Dorhöfer & Partner, Engelstadt | **Termine** Sa 11 - 18 Uhr, So 11 - 16 Uhr





Peter Würml, Zürich

Ingelheim, Wasem Hotel (2017), Stiegelgasse 70 | **Bauherren** Ilona und Burkhard Wasem, Ingelheim am Rhein | **Innenarchitektin** Dipl.-Ing. (FH) Eva Holdenried, Architekt Dipl.-Ing. (FH) Oliver Sommer, stereoraum Architekten GbR, Wörrstadt | **Mitarbeiter** Innenarchitektin M.A. Ina Witte, Architekt Dipl.-Ing. (FH) Axel Lang, M.Sc. Ricarda Litters | **Termine** Sa 11 - 16 Uhr, So 12 - 16 Uhr



Mainz, Architekturloft im Bonifaziumsturm (2017), Rhabanusstr. 3 | **Bauherren/Architekten** Dipl.-Ing. Achim Gehbauer, Dipl.-Ing. (FH) Gerhard Helten, Dipl.-Ing. Sven Bickel, GHBA Industriepfänger Architekten, Mainz | **Mitarbeiter** B.A. Bela Janke | **Termine** Sa 14 - 22 Uhr, So 11 - 18 Uhr | **Begleitveranstaltung** Ausstellung zu den Bonifaziumstürmen, Legobaustelle Sa 14 - 22 Uhr



Lukas Paik, Düsseldorf

Mainz, Bürogebäude Faerber Architekten (2017), Große Weißgasse 11 | **Bauherrin** Faerber Immobilien GbR, Mainz | **Architekten** Dipl.-Ing. Fabian Faerber, Dipl.-Ing. (FH) Harald Faerber, Dipl.-Ing. Frank Wenner, Faerber Architekten, Mainz | **Mitarbeiter** Architekt Dipl.-Ing. (FH) Frank Ludwig, Architektin Dipl.-Ing. Susanne Spallek | **Termine** Sa 10 - 16 Uhr, So 10 - 14 Uhr | **Begleitveranstaltung** Präsentation Bauprozess



Heike Rost, Mainz

Mainz, Altmünsterhof Wohnen und Gewerbe (2017), Walpodenstr. 23, Terrassenstr. 18 | **Bauherrin** Mainz Terrano Projekt GmbH, Mainz | **Architekt** Dipl.-Ing. (FH) Axel Efferth, Bürogemeinschaft egr-Architekten, Mainz | **Mitarbeiterin** Dipl.-Ing. (FH) Corinna Stallmann | **Ausführungsplanung** Architekt Dipl.-Ing. (FH) Matthias Hohl, exitecture architekten, Frankfurt am Main | **Termine** Sa 14 - 18 Uhr, So 12 - 18 Uhr | **Begleitveranstaltung** Weinverkostung



David Schreyer, Bildkunst, Wörgl

Mainz, Schwarzes Haus (2017), Finther Landstraße 48 | **Bauherren** Anja und Johannes Keller, Mainz | **Architekten** ARGE HGA Henning Grahn Architektur BDA, Dipl.-Ing. Henning Grahn, Mainz, Dipl.-Ing. Marc Flick, Marc Flick - Architekt BDA, Wiesbaden, Dipl.-Ing. Christian Stock, A-Z Architekten, Wiesbaden | **Termine** Sa 14 - 18 Uhr, So 11 - 18 Uhr | **Begleitveranstaltung** Ausstellung Bauprozess, Brezeln, Getränke

Niederhausen an der Nahe, WECKRUF (2017), Hermannshöhle 1 | **Bauherr** Wigberg Weck, Niederhausen an der Nahe | **Innenarchitekt** Dipl.-Ing. (FH) Heiko Gruber, Planungsbüro i21, Rüdesheim | **Mitarbeiter** Dipl.-Ing. (FH) Tobias Petri | **Termine** Sa und So 11 - 15 Uhr | **Begleitveranstaltung** Weinprobe, Fingerfood, Vortrag Sanierung alter Bausubstanz So 12.30 Uhr



Nathalie Schwartz, Niederhausen

St. Katharinen, Mehrzweckhalle Weingut Gälweiler (2017), Mühlenstraße 6 | **Bauherren** Dr. Leo und Andreas Gälweiler, St. Katharinen | **Architekten** Prof. Dipl.-Ing. Kerstin Molter, Dipl.-Arch. Mark Linnemann, Molter Linnemann Architekten BDA, Kaiserslautern | **Termine** Sa und So 14 - 18 Uhr | **Begleitveranstaltung** Weinverkostung



Wackernheim, Neubau Wohnhaus (2017), Im Schneckenbangert 36 | **Bauherr/Architekt** Architekt Dipl.-Ing. (FH) Andreas Fülber, A. Fülber Architektur, Mainz | **Termine** Sa 14 - 18 Uhr, So 11 - 18 Uhr | **Begleitveranstaltung** Bewirtung für einen guten Zweck



Westhofen, GUT LEBEN am Morstein (2018), Mainzer Straße 8 + 10 | **Bauherr** Stefan Spies, Westhofen | **Architekt** Dipl.-Ing. M.Eng. Harms Geissler, HARMS-GEISSLER ARCHITEKTEN, Worms | **Architekt/Stadtplaner** Dipl.-Ing. Reiner Meysel, Kirchheimbolanden | **Termine** Sa 12 - 18 Uhr, So 11 - 18 Uhr



Pfalz

Bolanden, WWW6 Umwandlung Wohnhaus (2016), Weitersweiler Weg 6 | **Bauherrin** Heike Stilgenbauer, Bolanden | **Architekt** Dipl.-Ing. Steffen Wurster, steffen wurster - Freier Architekt, Bolanden | **Termine** Sa 14 - 18 Uhr, So 11 - 18 Uhr | **Begleitveranstaltung** Präsentation Bauprozess, Bewirtung





Helmut Dudenhöfner, Herxheim

Herxheim bei Landau/Pfalz, Urnengemeinschaftsanlage (2017), Friedhof Herxheim, Kesslerstraße | **Bauherrin** Ortsgemeinde Herxheim | **Landschaftsarchitekten** ARGE Bettina Krell GmbH/Kurt Garrecht, Landschaftsarchitektin Bettina Krell, Oberrotterbach, Landschaftsarchitekt Kurt Garrecht, Herxheim | **Mitarbeiterin** Dipl.-Ing. (FH) Anke Rau-Dresselhaus, Klingenmünster | **Termine** Sa 14 - 18 Uhr, So 11 - 18 Uhr



Guerrero Sahin, Kaiserslautern

Kaiserslautern, Stadtbildpflege Kaiserslautern, Kundenservice (2017), Daennerstr. 11 | **Architektin** Dipl.-Ing. Christina Jagsch, Jagsch Architekten, Kaiserslautern | **Mitarbeiter** Architekt Dipl.-Ing. Hannes Fröhlich, Architekt Dipl.-Ing. Sebastian Roth | **Termin** So 11 - 17 Uhr



Kaiserslautern, Gemeindehaus FeG Kaiserslautern-Nord (2018), Alex-Müller-Straße 93 | **Bauherrin** Freie evangelische Gemeinde Kaiserslautern | **Architekten** Dipl.-Arch. Peter Strobel, Dipl.-Arch. Gunther Bayer, BAYER & STROBEL ARCHITEKTEN, Kaiserslautern | **Mitarbeiter** Dipl.-Ing. Thorsten Rheinheimer, Dipl.-Ing. Lazarina Stoilkova, Architekt Dipl.-Arch. Cristian Filip, Dipl.-Ing. Theresa Pachter | **Termine** Sa und So 10 - 18 Uhr | **Begleitveranstaltung** Ausstellung Bauprozess, „Kinderspielhaus“ für Kinder geöffnet, Besuchergottesdienst 10.30 Uhr, anschließend Umtrunk



Michael Heinrich, Fotografie für Architekten, München

Kaiserslautern, Körper und Raum (2016), Pfeifertälchen 15A | **Bauherr** Arbeiter-Samariter-Bund - ASB - Kreisverband Kaiserslautern | **Architekten** Prof. Dipl.-Ing. Michael Schanné, Dipl.-Ing. Boris Dujmovic, Dipl.-Ing. Albert Urig, AV1 Architekten GmbH, Kaiserslautern | **Mitarbeiter** Architekt Dipl.-Ing. Sebastian Lelle, Kaiserslautern | **Termine** Sa und So 14 - 17 Uhr



Ediger Carstens, Anarjes Pictures, Kaiserslautern

Kaiserslautern, Scheune wird Werbeagentur Umbau (2017), Kreuzhofstraße 2 | **Bauherrin** Sabine Muders, Kaiserslautern | **Architekt** Dipl.-Ing. Hans-Jürgen Butz, Architekturbüro Butz, Winweiler | **Termine** Sa 10 - 18 Uhr, So 11 - 16 Uhr | **Begleitveranstaltung** Ausstellung Bauprozess

Klingenmünster, Scheunenumbau innerhalb einer Hofanlage (2018), Weinstraße 37 | **Architekt** Dipl.-Ing. Erwin Becker, ERWIN BECKER ARCHITEKT BDA, Neustadt an der Weinstraße | **Mitarbeiter** Architekt Dipl.-Ing. Alexander Chmarin | **Termine** Sa 14 - 18 Uhr, So 11 - 18 Uhr



Landau, Friseurladen Breiner, Umgestaltung (2017), Weißquartierstraße 22 | **Bauherren** Melanie und Alexander Morell, Landau | **Architekt** Dipl.-Ing. Sebastian Metz, IDEENREICH Architektur, Insheim | **Mitarbeiter** Peter Trauth, Aline Fürstenberger | **Termine** Sa 13 - 17 Uhr, So 11 - 15 Uhr | **Begleitveranstaltung** Ausstellung Bauprozess, Show-Schneiden, Fingerfood, Getränke



Stephan Baumann, bild.raum, Karlsruhe

Landau, Baugemeinschaft „Onkel Pö“ (2017), Wirth Allee 4 | **Bauherrin** Baugemeinschaft Onkel Pö GbR, Landau | **Architekt** Dipl.-Ing. (FH) Dietmar Eichhorn, architectoo, Karlsruhe | **Mitarbeiterin** Architektin Dipl.-Ing. (FH) Angelina Schneider | **Energieberatung** Architekt Dipl.-Ing. (FH) Wolfgang Klein, Oberhofen | **Baugruppenmoderation** Architektin Dipl.-Ing. Andrea Grimm, Karlsruhe | **Termine** Sa 14 - 18 Uhr, So 12 - 18 Uhr | **Begleitveranstaltung** Ausstellung Bauprozess



Stephan Baumann, bild.raum, Karlsruhe

Landau, panta rhei 1 - Kunst UND Bau (2017), Philosophengarten 1 + 2 | **Bauherr** Gärten am Cornichon GmbH & Co. KG, Landau | **Architekt** Thorsten Holch, Architekturbüro Thorsten Holch, Landau | **Mitarbeiter** Architektin Dipl.-Ing. (FH) Stephanie Scholze, M.A. Katharina Webel, Arno Berger | **Termine** Sa 14 - 17 Uhr, So 11.30 - 16.30 Uhr | **Info** Führungen Sa zur vollen Stunde, So zur halben Stunde



Ludwigshafen, Stadtbibliothek Modernisierung + barrierefreier Umbau (2017), Bismarckstraße 44-48 | **Bauherrin** Stadt Ludwigshafen | **Architekt** Prof. Dipl.-Ing. Heribert Wiesemann, wiesemann architekten, Köln | **Termin** Sa 10 - 15 Uhr



Stephan Müller, Stephan Müller Fotografie, Berlin



Minfeld, STICKS+STONES Verwandlung einer Scheune (2017), Hauptstraße 43 | **Bauherr/Architekt** Dipl.-Ing. Max Weber, Max Weber – Freier Architekt, Minfeld | **Termine** Sa 14 - 18 Uhr, So 11 - 18 Uhr | **Begleitveranstaltung** Ausstellung Bauprozess, Bewirtung



Hans-Georg Menckel, Landau

Ottersheim, Haus am Eck (2018), Lange Str. 80 | **Bauherrin** Gemeinde Ottersheim | **Architekten** Dipl.-Ing. Mathias Haack, Dipl.-Ing. Heike Haack Lauerbach, Haack Lauerbach Architekten BDA, Ottersheim | **Innenarchitekt** VR-Bank Dipl.-Des. Thomas Blinn, Weingarten | **Termine** Sa und So 14 - 18 Uhr



Pirmasens, Lutherkirche Sanierung (2017), Hauptstraße 60 | **Bauherrin** Prot. Luther-Kirchengemeinde, Pirmasens | **Architekt** Dipl.-Ing. Sebastian Metz, IDEENREICH Architektur, Insheim | **Mitarbeiter** Klaus-Dieter Lachmann, Aline Fürstenberger | **Termine** Sa 14 - 18 Uhr, So 11 - 18 Uhr | **Begleitveranstaltung** Ausstellung Bauprozess, Fingerfood, Getränke, So ab 11 Uhr offenes Singen, spirituelles Begleitprogramm



Manie-Katrin Turgatto, Mannheim

Roschbach, Umbau eines ehemaligen Winzerhofs (2017), Hauptstraße 34 | **Bauherren** Anne und Michael Pieper, Roschbach | **Architekt** Dipl.-Ing. Gunther Hißler, Architekturbüro Hißler, Bad Dürkheim | **Mitarbeiterin** Architektin M.A. Marta Mankiewicz | **Termine** Sa und So 14 - 18 Uhr | **Begleitveranstaltung** Weinprobe, Ausstellung Bauprozess



Speyer, Priesterseminar St. German (2017), Am Germansberg 60 | **Bauherr** Bischöfliches Priesterseminar St. German, Speyer | **Architekt** Oliver Brünjes, Brünjes Architekten, Saarbrücken | **Mitarbeiterinnen** Innenarchitektin Dipl.-Des. Vera Burbach-Brünjes, Architektin Dipl.-Ing. Susanne Sami, Architektin Dipl.-Ing. Elisabeth Beyer | **Termin** So 12 - 16 Uhr

Thaleischweiler-Fröschen, Spielscheune (2016), Hauptstr. 1 | **Bauherr** Ortsgemeinde Thaleischweiler-Fröschen | **Architekt** Dipl.-Ing. (FH) Kurt Schwarz, Planungsteam Südwest, Dahn | **Mitarbeiter** Dieter Nikolaus, Markus Müller, M.A. Florian Spieldenner | **Ausstattung, Spielgeräte** Landschaftsarchitekt Dipl.-Ing. (FH) Norbert Schäfer, Ingenieurbüro Stadt + Natur, Annweiler | **Termine** Sa und So 14 - 18 Uhr



Weisenheim am Sand, Haus für Zwei, Neubau Wohnhaus (2018), Großkarlbacher Straße 12 | **Architekt** Dipl.-Ing. (FH) Tobias Klapper, bessai.klapper.architekten PartGmbB, Freinsheim | **Termine** Sa 14 - 18 Uhr, So 11 - 18 Uhr | **Begleitveranstaltung** Ausstellung ökologischer Architektur in Massivholzbauweise



Wörth am Rhein, „Essen im Grünen“ Mensa Tullaschule (2017), Tullastraße 17 | **Bauherrin** Stadt Wörth am Rhein | **Architekt** Dipl.-Ing. Reinhold Mack, mack-architekten, Lingenfeld | **Mitarbeiter** Architektin Dipl.-Ing. Kerstin Büttner, Architekt Dipl.-Ing. Joachim Siller, Architektin Dipl.-Ing. Christina Clauß | **Termine** Sa 14 - 18 Uhr, So 11 - 18 Uhr



Zweibrücken, „Villa Binkle“ Sanierung (2016) Wackenstr. 2, 66482 Zweibrücken | **Bauherren** Sabine und Joachim Mutter, Maßweiler | **Architektin** Dipl.-Ing. (FH), M.Eng. Sabine Mutter, Architekturbüro Sabine Mutter, Maßweiler | **Termine** Sa und So 14 - 18 Uhr | **Begleitveranstaltung** Ausstellung Bauprozess, Sektempfang



Bitte beachten Sie, dass sich die angegebenen Öffnungszeiten ändern können. Bitte informieren Sie sich daher auf unserer Internetseite über den aktuellsten Stand: www.diearchitekten.org/x/tda.

Soweit nicht anders angegeben, stammen die Fotos von den entsprechenden Planungsbüros oder den Bauherren.

kammer-start.de: **Mehr Chancen**

Am 27. April fand erneut der kammer-start.de, die Informationsveranstaltung für Absolventen, statt. Im Kurzvortrag informierte Architekt Holger Basten, Geschäftsführer des LBB, über die Berufschancen im öffentlichen Dienst.

Text: Kerstin Mindermann

Der kammer-start.de stand in diesem Jahr unter dem Motto „Mehr Chancen“. Erneut nutzten rund 100 Absolventen die Veranstaltung, um sich im Rahmen einer After-Work-Party über alles Wissenswerte rund um den Berufsstart zu informieren.

Den Kurzvortrag, der einen Einblick in die Berufspraxis gibt, hielt in diesem Jahr Architekt Holger Basten, Geschäftsführer des Landesbetriebs LBB. Er stellte die Bandbreite der Arbeitsbereiche für Architekten und Stadtplaner in den Kommunen, einschließlich ihrer öffentlichen und halböffentlichen Gesellschaften, beim Bund und den Ländern vor. Nach Jahren des Personalrückbaus und aufgrund der Altersstruktur bestehe wachsender Perso-

nalbedarf in allen Bereichen, so das für die Absolventen positive Fazit von Basten.

Zum ersten Mal gab es beim kammer-start.de in diesem Jahr auch eine „Kontaktbörse“. Büros, die neue, junge Mitarbeiter suchen, konnten an diesem Abend erste Kontakte zu Absolventen knüpfen, was zahlreiche Büroinhaber nutzten. Bei Kurzvorträgen konnten sich die Absolventen zudem wieder über Eintragungsvoraussetzungen, Berufshaftpflichtversicherung, Technisches Referendariat in den Fachgebieten Architektur und Städtebau und die Bayerische Architektenversorgung informieren. Darüber hinaus gab es jede Menge informelle Gespräche rund um die Baukultur in Rheinland-Pfalz. □



Foto: Kristina Schäfer, Mainz

Den kammerstart.de: nutzten wieder rund 100 Absolventen und Studenten, um sich über den Berufsstart zu informieren.

Mehr **MITTE** bitte!

Die Vorauswahl der Projekte ist abgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Wettbewerbe werden bald veröffentlicht.

Text: Kerstin Mindermann

Im September 2017 startete das Finanz- und Bauministerium zusammen mit dem Städte- und Gemeindebund und in Kooperation mit der Architektenkammer zum zweiten Mal das Verfahren „Mehr MITTE bitte“. Im ersten Schritt wurden besondere Projektideen in Gemeinden bis 15.000 Einwohnern gesucht, die zur Belebung der Ortskerne mit neuen Wohnformen beitragen. Vier Projekte sind inzwischen ausgewählt. Für ihre Umsetzung sollen nun Planungswettbewerbe ausge-

lobt werden. Die Bekanntmachungen der Wettbewerbe erfolgen nacheinander, die erste ist bereits für Ende Mai/Anfang Juni geplant.

Die spannenden Aufgabenstellungen ermöglichen richtungsweisende Beiträge zu den Themen „Stärkung von Ortsmitten“ und „neue Wohnformen“.

Die Bekanntmachungen finden Sie ab dem Zeitpunkt der Veröffentlichung auf unserer Internetseite:

📄 www.diearchitekten.org/x/wettbewerbe

IMPRESSUM

Architektenkammer Rheinland-Pfalz
Hindenburgplatz 6, 55118 Mainz,
Telefon: 06131 9960-0, Fax: 06131 6149-26
zentrale@akrp.de, www.diearchitekten.org

Verantwortlich:
Hauptgeschäftsführerin Dr. Elena Wiezorek, Mainz
Geschäftsführerin Annette Müller, Mainz

Verlag, Vertrieb, Anzeigen:
planet c GmbH, Anschrift wie Verlag.
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dagmar Schaafs, Telefon 0211 54227-684,
E-Mail d.schaafs@planetc.co.

Druckerei: Bechtle Druck&Service,
Zeppelinstraße 116, 73730 Esslingen

Das DABRegional wird allen Mitgliedern der Architektenkammer Rheinland-Pfalz zugestellt. Der Bezug des DABRegional ist durch den Mitgliederbeitrag abgegolten.

Local Heroes: Papierfabrik in Ebertsheim

Die Kammergruppenveranstaltung von Peter Spitzley und Paul Mocanu stellte am 20. April das gemeinschaftliche Wohnprojekt „Alte Papierfabrik“ anhand von Führungen, Vorträgen und Gesprächen vor.

Text: Bärbel Zimmer



Foto: Severino Ferreira da Silva

Umgenutzt: die alte Papierfabrik in Ebertsheim

Auf dem 50.000 Quadratmeter großen Areal der ehemaligen Papierfabrik, die Anfang der 1980er Jahre in Konkurs ging, leben heute 53 Menschen. Von den Ebertsheimern werden sie die „Fabrikler“ genannt. Einer von ihnen ist Landschaftsarchitekt Andreas Valentin. Nach mehreren Besuchen hatte er sich 1987 entschieden, mit seiner Familie von Berlin in das 1.300 Einwohner-Dorf in der Pfalz zu ziehen. Bei der ersten Veranstaltung der Reihe „Local Heroes“, die beispielhafte Projekte für das Leben auf dem Land zeigt, stellte er das Wohnprojekt vor. Zudem gab es Vorträge und eine

moderierte Podiumsdiskussion über die Herausforderungen privat initiiertter Projekte. Dr. Peter Dell, Beratungszentrum für Bürgerbeteiligung (KOBRA) in Landau, Hermann Klos von der Holzmanufaktur Rottweil, Ortsbürgermeister Bernd Findt und Mitbegründer des Projektes Guido Dahm diskutierten über Fördermöglichkeiten, Denkmalschutz und Integration. „Als Wohnprojekt sind wir sehr erfolgreich, für das ursprünglich geplante Kulturprojekt gibt es noch Entwicklungspotential“, so das aktuelle Resümee des „Local Hero“ Valentin.

Einen ausführlichen Bericht finden Sie auf unserer Internetseite:

 www.diearchitekten.org/x/regional

Workshop **Architekturfotografie**

Der von der Architektenkammer angebotene Workshop findet am 26. und 27. Juli im Zentrum Baukultur in Mainz statt. Nach einer theoretischen Einführung kann das neu Gelernte direkt umgesetzt werden.

Text: Hannelore König

Das Seminar beginnt mit Wahrnehmungsübungen und einer Einführung in die Fototechnik und Bildgestaltung. Nach dem theoretischen Teil werden ausgewählte architektonische Themen fotografisch umgesetzt und die Aufnahmen anschließend in der Gruppe diskutiert.

Der zweite Tag steht der Vertiefung zur Verfügung. Nach einem weiteren theoretischen Exkurs begeben sich die Teilnehmenden mit neuen Ideen in den Stadtraum. In Einzelgesprächen können getroffene Entscheidungen vor Ort besprochen werden, bevor sie

auch an diesem Tag in der Gruppe präsentiert und diskutiert werden.

Der Workshop wird von Fotografin Anja Schlamann aus Köln (s. Foto) geleitet. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 begrenzt. Eine manuell einstellbare Digitalkamera und nach Möglichkeit ein Stativ sind mitzubringen. Ein Laptop wäre ebenfalls von Vorteil.

Die Teilnahmegebühr beträgt 360 Euro, für Nichtmitglieder 430 Euro. Nähere Informationen und Anmeldemöglichkeit finden Sie auf unserer Internetseite unter dem entsprechenden Datum:

 www.diearchitekten.org/x/fortbildung



Foto: Anja Schlamann, Köln

Preis: Suffizientes Bauen im Bestand

Bei der Preisverleihung am 3. Mai im ZB übergaben Ministerin Höfken, Ministerin Ahnen und Johanna Colemann, Geschäftsführerin der BASF Wohnen + Bauen GmbH, zwei erste und einen zweiten Preis sowie drei Anerkennungen.

Text: Katja Klenz / Lena Pröhl



Foto: BASF Wohnen + Bauen GmbH / Kristina Schäfer, Mainz

Bei der Preisverleihung: Preisträger, Vertreter der Jury, des Auslobers BASF sowie der Förderer Umweltministerium und Finanzministerium Rheinland-Pfalz.

ohne Abstriche beim Wohnkomfort. Innovative Konzepte müssten auch eine Reduzierung der Wohnflächen zugunsten von Gemeinschaftsflächen berücksichtigen. Dadurch könnten Rebound-Effekte verhindert werden, wie Gerold Reker, Präsident der Architektenkammer und Mitglied der Jury, erläuterte. Denn in der Vergangenheit seien Effizienzgewinne teils durch steigende Wohnflächen, Komfortansprüche sowie den Konsum energieintensiver Produkte wieder kompensiert worden.

Die beispielhaft anhand eines bestehenden Mehrfamilienhauses in Ludwigshafen aus den 1950er Jahren entwickelten Suffizienz-Konzepte der teilnehmenden Architekturbüros sollen auch auf andere Bauprojekte übertragbar sein. Die BASF Wohnen + Bauen GmbH plant, die Vorschläge der beiden erstplatzierten Arbeiten bei der Modernisierung ihrer Bestandsgebäude umzusetzen. □

Atraktiven Wohnraum schaffen, den Energie- und Ressourcenverbrauch niedrig halten und so die Umwelt schonen – das war das Ziel des gemeinsamen zweiphasigen Realisierungswettbewerbs „Suffizientes Bauen im Bestand“ der BASF Wohnen + Bauen GmbH und der Landesregierung Rheinland-Pfalz. Begleitet worden war der mit insgesamt 60.000 Euro dotierte Wettbewerb von der Architektenkammer Rheinland Pfalz, 24 Architekturbüros hatten ihre Arbeiten eingereicht.

Jeweils einen ersten Preis erhielten das Darmstädter Büro ina Planungsgesellschaft sowie Kuhn und Lehmann Architekten aus Freiburg, die im Anschluss ihre Konzepte vorstellten und individuelle Fragen der Besucher im Gespräch beantworteten.

Im Begrüßungstalk betonte Umweltministerin Höfken, dass es bei Suffizienz darum gehe, bauliche Lösungen zu entwickeln, die im Sinne eines nachhaltigen Lebens und Bauens insgesamt zu einem geringeren Ressourcenverbrauch führen. Bis zum Jahr 2050 wolle Rheinland-Pfalz einen klimaneutralen Ge-

bäudebestand erreichen, so Höfken. Finanzministerin Ahnen führte aus, dass suffizient gestaltete Wohngebäude auch einen erheblichen Beitrag zu bezahlbaren Mieten und angemessenen Nebenkosten leisten – und zwar

Landesgartenschau 2022

Entwürfe für die Landesgartenschau Bad Neuenahr-Ahrweiler 2022 im ZB

Text: Katja Klenz

Am 5. Juni um 18.30 Uhr wird die Ausstellung „Landesgartenschau 2022 Bad Neuenahr-Ahrweiler“ im Zentrum Baukultur eröffnet. Sie zeigt die zwölf Arbeiten, die zum offenen, einstufigen freiraumplanerischen Realisierungswettbewerb mit Ideenteil eingereicht wurden. Bei der Eröffnung sprechen Vorstandsmitglied Hermann-Josef Ehrenberg, Andy Becht, Staatssekretär im Ministerium für

Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, sowie Guido Orthen, Bürgermeister der Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler. Jurymitglied Axel Lohrer, Landschaftsarchitekt und Stadtplaner, wird in den Wettbewerb einführen. Timo Herrmann, bbz landschaftsarchitekten, Berlin, wird die mit dem ersten Preis prämierte Arbeit seines Büros vorstellen. Die Ausstellung wird bis zum 22. Juni gezeigt. □

Holz, das Material der Zukunft

Die am 19. April eröffnete Ausstellung „Holz.Bau.Architektur“ zeigte die prämierten Arbeiten des renommierten Deutschen Holzbaupreises sowie des Hochschulpreises „Holzbau 2017“.

Text: Lena Pröhl, Katja Klenz



Foto: Kristina Schäfer, Mainz

In der Ausstellung: Die 16 Preisträger zeigten die Vielseitigkeit des Baustoffs Holz. Die Bandbreite reichte von modernen Schulbauten über innovative Büroräume bis hin zu ideenreichen Wohnbaukonzepten.

ropäischen Schule in Frankfurt in Holzmodulbauweise vor.

Auf die Vielseitigkeit und die Vorteile des Baustoffs Holz ging Dr. Gerd Loskant, Landesforsten Rheinland-Pfalz, in seinem Impulsvortrag „Multitalent Holz: natürlich, vielseitig, modern“ ein. Als nachwachsender Rohstoff sei Holz insbesondere hinsichtlich der Nachhaltigkeit ein kaum zu toppender Baustoff. Loskant präsentierte zudem aktuelle Zahlen: „In Deutschland haben schon 17 Prozent aller Ein- und Zwei-Familien-Häuser eine Holzkonstruktion, Rheinland-Pfalz liegt mit 22 Prozent sogar über dem Bundesdurchschnitt.“ Veranstaltungsgast Staatssekretär Dr. Thomas Griese wies darauf hin, dass durch die geänderte Landesbauordnung Holzbauten nun mit bis zu fünf Geschossen zulässig seien. In einem Punkt waren sich alle Referenten einig: „Holz ist das Material der Zukunft“. Mehr Holzbauten, bitte!“, lautete die einhellige Forderung. □

Bauen mit Holz sei aktiver Klima- und Ressourcenschutz, sagte Vorstandsmitglied Thomas Dang in seiner Begrüßung und betonte: „Die präsentierten Bauten und Projekte verdeutlichen eindrucksvoll das Potenzial und die universelle Einsetzbarkeit des Holzbaus. Als Spiegel des aktuellen Baugeschehens demonstrieren sie technische und baugesetzliche Veränderungen sowie wandelnde Ansprüche an Architektur und Städtebau.“

Sabine Djahanschah von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt Osnabrück und Mitglied der Auswahljury stellte den Wettbewerb und die Preisträger vor. Die prämierten Bauten lieferten gelungene architektonische Beispiele, die wirtschaftlich und nachhaltig seien, sowie eine hohe Gestaltungsqualität und positive Energiebilanz aufweisen, so Djahanschah. Die Architektin relativierte auch das Vorurteil, Holz sei teurer als andere Baustoffe: „Schaut man sich die Lebenszykluskosten an, relativiert sich das. Vor allem bei der Wärmedämmung wird erheblich gespart.“ Vorbildcharakter attestierte sie dem neuen Schmuttertäl-Gymnasium in Diedorf, bei dem Lehr-

kräfte, Eltern und Schüler in die Planung einbezogen waren. Ohnehin sei Schularchitektur ein Herzenthema gewesen. Passend dazu stellte Architektin Nicole Kerstin Berganski, NKABAK Architekten, die Erweiterung der Eu-

Verleihung **Holzbaupreis** 2018

Am 12. Juni wird der Holzbaupreis Rheinland-Pfalz 2018 im ZB verliehen.

Das ZB und der Landesbeirat Holz laden am 12. Juni um 16 Uhr zur Verleihung des Holzbaupreises 2018 in den Brückenturm Mainz ein. Zur Begrüßung sprechen Vizepräsidentin Edda Kurz, die auch die Preisträger vorstellen wird, und Dr. Gerd Loskant, Vorsitzender des Landesbeirates Holz Rheinland-Pfalz. Ulrike Höfken, Ministerin für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten Rheinland-Pfalz, wird die Preise verleihen. Anschließend stellen die Preisträger ihre Arbeiten vor. Der Preis zeichnet herausra-

gende, realisierte Bauten aus, die überwiegend aus Holz und Holzwerkstoffen bestehen. Ziel ist es, die Verwendung und Weiterentwicklung des Ressourcen schonenden Baustoffs Holz zu fördern. Die Bauten sollen insgesamt ein zukunftsweisendes Gesamtkonzept darstellen. Weder Größe, noch Bauherrschaft zählen. Einzig die Qualität – gemessen an den Determinanten „Energieeffizienz und Klimaschutz“, „Innovationskraft“, „werkstoffgerechte Verwendung von Holz“ und „Gestaltung und Konstruktion“ – ist entscheidend. □

Weiterbildungsveranstaltungen bis Anfang August

Informationen allgemeine Seminare: Architektenkammer Rheinland-Pfalz, Elisabeth Heine, Telefon (06131) 99 60-43 (vormittags), E-Mail: heine@akrp.de. AIP-Seminare: Dipl.-Ing. (FH) Georg Stein, Telefon (06131) 9960-39, E-Mail: stein@akrp.de. Seminarinhalte, AGBs und Anmeldemöglichkeit: www.diearchitekten.org/x/fortbildung.

Termin	Ort	Thema	Nummer / Unterrichts- einheiten	Gebühren
05.06.2018 10 - 17.30 Uhr	Mainz	Bauphysikalische Aspekte der Altbausanierung – Grundlagen Seminar für Absolventen in der Praxis Prof. Dipl.-Ing. Rainer Pohlenz, Architekt, ö.b.u.v.S.V., Aachen.	18515 8 UE	AIP: 80 €
06.06.2018 10 - 17.30 Uhr	Mainz	Raumakustik für Architekten Prof. Dipl.-Ing. Rainer Pohlenz, Architekt, ö.b.u.v. SV, Aachen.	18022 8 UE	Mitglieder: 180 € Gäste: 215 €
07.06.2018 10 - 17.30 Uhr	Mainz	Das Brandschutzkonzept der Landesbauordnung Dipl.-Ing. Manfred Busch, Baudirektor, Landau.	18024 8UE	Mitglieder: 180 € Gäste: 215 €
08.06.2018 10 - 17.30 Uhr	Mainz	Lüftungskonzepte für Wohngebäude nach DIN 1946-6 Matthias Laidig, Dipl.-Phys., Tübingen.	18026 8 UE	Mitglieder: 180 € Gäste: 215 €
12.06.2018 10 - 17.30 Uhr	Mainz	Grundkurs Bauleitung Teil 3 – Mangel-, Abnahme- und Abrechnungsmanagement Seminar für Absolventen in der Praxis Dipl.-Ing. Jürgen Steineke, Berlin / Frankfurt.	18516 8 UE	AIP: 80 €
13. + 14. 06.2018 10 - 17.30 Uhr	Mainz	Schäden an Böden / Schäden an Innenwänden und Decken Dipl.-Ing. Hans Joachim Rolof, ö.b.u.v.SV, Koblenz.	1770A19 16 UE	Mitglieder: 360 € Gäste: 430 €
13.06.2018 10 - 17.30 Uhr	Mainz	Grundkurs Bauleitung Teil 4 – Anwendung von VOB/B und der Bau-Toleranz-Norm DIN 18202 Seminar für Absolventen in der Praxis Dipl.-Ing. Jürgen Steineke, Berlin / Frankfurt.	18517 8 UE	AIP: 80 €
18.06.2018 10 - 17.30 Uhr	Mainz	Das neue Bauvertragsrecht RA Valentin Fett, Flonheim.	18028 8 UE	Mitglieder: 180 € Gäste: 215 €
19.06.2018 10 - 17.30 Uhr	Mainz	Einführung in die Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO) Seminar für Absolventen in der Praxis Dipl.-Ing. Manfred Busch, Baudirektor, Landau.	18518 8 UE	AIP: 80 €
22.06.2018 10 - 17.30 Uhr	Mainz	Energieeffiziente Anlagentechnik und Regenerative Energien – auf Augenhöhe mit dem Fachplaner Dipl.-Phys. Klaus Lambrecht, ECONSULT, Rottenburg.	18027 8 UE	Mitglieder: 180 € Gäste: 215 €
26. + 27.07.2018 10 - 17.30 Uhr	Mainz	Workshop – Architekturfotografie Dipl.-Ing. (FH) Anja Schlamann, Köln.	18023 16 UE	Mitglieder: 360 € Gäste: 430 €
08.08.2018 10 - 17.30 Uhr	Mainz	Schäden im Grundbau Prof. Dr.-Ing. Georg Maybaum, ö.b.u.v.SV, Hildesheim.	1770A21 8 UE	Mitglieder: 180 € Gäste: 215 €

Mitgliedernachrichten

NEUAUFNAHMEN

GESELLSCHAFTEN

HILLINGER ARCHITEKTEN PartmbB,
Saarstraße 58, 54290 Trier

Kreativ-Architektur GmbH,
Am Riesling 4, 55411 Bingen

MeinHausArchitekten Schlott und Pickl PartG mbB,
Moselring 11, 56073 Koblenz

TIRWA Architekten GmbH,
Birkenweg 5, 55576 Pleitersheim

AUSGESCHIEDEN

Marco Albrecht, Dipl.-Ing.,
Kurt-Schumacher-Straße 64,
67663 Kaiserslautern

Gudrun Becker, Dipl.-Ing. (FH),
Alzeyer Straße 295 bei Heise, 67549 Worms

Martin Böhler, Dipl.-Ing. (FH),
Werdlingstraße 4, 54295 Trier

Martin Brinkmann, Dipl.-Des. (FH),
Rudolf-Heilgers-Straße 60, 67549 Worms

Miriam Decker, Dipl.-Ing.,
Bruchhausenstraße 6 a, 54290 Trier

Annemarie Dosen, Dipl.-Ing. (FH), bei Boos,
Franz-Reiff-Straße 8, 56642 Krufft

Rebecca Britta Faller, Dipl.-Ing. (Univ.), c/o
BIERBAUM.AICHELE landschaftsarchitekten,
Untere Zahlbacher Straße 21, 55131 Mainz

Astrid Fath, Dipl.-Ing. (FH),
c/o GAG Ludwigshafen, Wittelsbachstraße 32,
67061 Ludwigshafen

Peter Feiler, Dipl.-Ing. (FH),
Neuweg 18, 67480 Edenkoben

Philipp Fissler, Dipl.-Ing.,
Hirtenstraße 49, 67714 Wald Fischbach-Burgalben

Wolfgang Fleischmann, Friedhofstr. 16, 67269
Grünstadt

Thomas Fuchs, Dipl.-Ing. (FH),
Bebelstraße 40, 67549 Worms

Nicole Hans, Dipl.-Ing.,
Schulstraße 5, 67821 Alsenz

Jens-Uwe Hoffmann, Dipl.-Ing. (FH),
Peterskopfstraße 3, 67133 Maxdorf

Diana Hubert, Dipl.-Ing. (FH),
c/o LBB, Fritz-Kohl-Straße 9, 55122 Mainz

Robert Kranz, Dipl.-Ing. (FH),
i.Hs. Ingenieurbüro Garth, Birkenweg 19,
54470 Bernkastel-Kues

Carolin Lienkamp, Dipl.-Ing. (FH),
Gerhart-Hauptmann-Straße 18, 55257 Budenheim

Dagmar Mayerhofer, Dipl.-Ing.,
Lorenz-Diehl-Straße 10, 55131 Mainz

Marion Moser, Dipl.-Ing.,
Ackerstraße 9, 56753 Welling

Michael-Johannes Müller, Dipl.-Ing. (FH),
c/o Renate u. Volker Becker,
Vorder Burgstraße 11 a, 67063 Ludwigshafen

Richard Piotrowski, Dipl.-Ing. (FH),
Im Alten Hahn 62, 53547 Leubsdorf

Anja Plotzki Dipl.-Ing.,
Sudetenstraße 6, 53506 Ahrbrück

Petra Plura, Dipl.-Ing. (FH),
Altmarktstraß 2, 56567 Neuwied

Wolfgang Pohlheim, Dipl.-Des. (FH),
Friedrich-Ebert-Straße 33, 55276 Oppenheim

Michael Rieke, Dipl.-Ing. (FH),
Hans-Böckler-Straße 97 A, 55128 Mainz

Christine Rinker, Dipl.-Ing. (FH),
Im Rahler 13, 53426 Schalkenbach

Marco Stallviere, Dipl.-Ing. (FH),
Burkhardstraße 9, 67549 Worms

Christiane Wagner, Dipl.-Ing. (FH),
Goethestraße 5, 56414 Salz

Timon Weingarten, Dipl.-Ing. (FH),
c/o LBB Mainz, Fritz-Kohl-Straße 9, 55122 Mainz

VERSTORBEN

Gerhard Arz, Dipl.-Ing.,
Hauptstraße 18, 56316 Hanroth

Gerhard Backes, Dipl.-Ing. (FH),
Matzenstraße 4, 67657 Kaiserslautern

Henri Bujakiewicz, Dipl.-Ing. (FH),
Gartenstraße 18, 56182 Urbar

Clemens Ewen, Dipl.-Ing. (FH),
Forstberg 13, 54614 Schönecken

Hermann Gerlach, Dipl.-Ing. (FH),
Marktplatz 3, 56112 Lahnstein

Willi Grohs, Dipl.-Ing. (FH),
Franziskusstraße 17,
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Werner Hutter, Dipl.-Ing.,
Auf Tannerd 15, 56859 Alf

Klaus Knieling, Dipl.-Ing.,
Beethovenstraße 5, 56579 Rengsdorf

Eberhard Manfred Langer, Dipl.-Ing. (FH),
Am Sonnigen Hang 9, 55127 Mainz

Heinz-Jürgen Lohr,
Alsheimer Straße 73, 67583 Guntersblum

Professor Dr.-Ing. Siegfried Meinert,
Haus Wester, 56077 Koblenz

Günther Merkel,
Am Birkenwald 1, 57290 Neunkirchen-Salchendorf

Franz Neudeck,
Weißenthurmer Straße 7, 56218 Mülheim-Kärlich

Arnold Schmitt,
Hauptstraße 104, 67127 Rödtersheim-Gronau

Ungültige Urkunden und Stempel

Es besteht Veranlassung, darauf hinzuweisen, dass die folgenden Eintragungsurkunden ungültig geworden sind:

Eintragungsurkunden:

Nr. 17411 Michael-Johannes Müller
Nr. 15320 Walter Altenweg
Nr. 1833 Martin Brinkmann
Nr. 2650 Hans Peter Feiler
Nr. 15320 v. 29.06.2007 Walter Altenweg
Nr. 16991 Michael Reinhardt
Nr. 17411 Michael-Johannes Müller

Kammerstempel:

Nr. 1833 Martin Brinkmann
Nr. 2650 Peter Feiler
Nr. 16991 Michael Reinhardt